rückblick

SAISON 2014/2015

Jahresheft des SV Hoffeld

Ein Rückblick der Abteilungen des SV Hoffeld auf die Saison 2014 / 2015

Vorwort

Liebe Leser,

ich möchte sie ganz herzlich zur neuen Ausgabe unseres Jahresheftes der Saison 2014/2015 begrüßen. Mit tatkräftiger Unterstützung unserer Sponsoren Jürgen und Gabi Keidel von Offizin Scheufele ist es erneut möglich, Ihnen auch in dieser Saison das sehr schöne Jahresheft zu präsentieren. Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen beim Lesen.

Auch in der Saison 2014/15 wurde beim SV Hoffeld wieder sehr viel Zeit und vor allem großes Engagement in den Abteilungen des SV Hoffeld investiert. Dafür möchte ich mich bei bei allen beteiligten Mitgliedern, Trainern, Betreuern, Organisatoren, Verantwortlichen, Sportlern, Sponsoren und Fans ganz herzlich bedanken.

Unterstützen Sie uns auch weiterhin mit Ihrer Mitgliedschaft und den Besuchen der zahlreichen Veranstaltungen.

Ihr 1. Vorsitzender
Jürgen Demeter

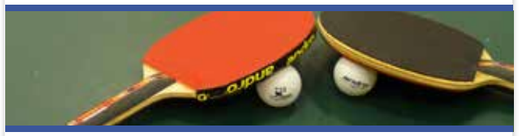
Fußball

Herren 5
Frauen 8
Jugendleitung 10
B-Junioren 11
B-Juniorinnen 12
C1-Junioren 13
C-Juniorinnen 14
D-Juniorinnen 16
E1-Junioren 18
E-Juniorinnen 19
F1-Junioren 20
F2-Junioren 21
Bambinis 22

Tennis

Bändeles Turnier 25
Damen 4er 26
Herren 4er 27
Herren 40er 28

Tischtennis



1. Mannschaft Herren 31
2. Mannschaft Herren 32
Jugend 33
Behinderten-Sportabteilung (BSA) 34

Weitere Abteilungen

Volleyball 37
Torball 38
Nordic Walking 40
Pilates 41
Fünf Esslinger 42
Eltern-Kind-Turnen 43
Bogenschießen 44

Abteilung Fussball

Im Themenbereich » **Fußball** « erwarten sie die Berichte der folgenden Herren-, Frauen und Jugend-Fußballmannschaften des SV Hoffeld:

Herren	D-Juniorinnen
Frauen	E1-Junioren
Jugendleitung	E-Juniorinnen
B-Junioren	F1-Junioren
B-Juniorinnen	F2-Junioren
C1-Junioren	Bambini
C-Juniorinnen	

Die Spielklasse für die neue Saison der aktiven Herren Mannschaften war klar: Kreisklasse. Für die Spieler und Trainer gab es nur ein Ziel, so schnell als möglich mit mindestens einer Mannschaft wieder in die Kreisliga A aufzusteigen.

Beim Trainerteam änderte sich nichts. Wie im Vorjahr ist Jogges (Jürgen) Fröschle für die erste Mannschaft und Achim Müller für die zweite Mannschaft verantwortlich. Zur weiteren Unterstützung der Trainer und Mannschaften stellten sich Betty Rapp und Heike Wyrwiak als Betreuerinnen zu Verfügung. Als Torwarttrainer steht wieder Bats Heess.

Die Erwartungen und Vorgaben, die die Trainer und auch die Spieler hatten, wohl von sich aus nicht erfüllen. So hatten wir bereits nach kurzer Zeit in der neuen Saison, wieder mal ein Torwartproblem.

Für die zweite Mannschaft erklärte sich Chris Ade, der in der vergangenen Saison schon mehrfach im Tor stand, wieder bereit, den Kasten für den SV Hoffeld zu hüten. Für die erste Mannschaft fand sich auch eine Lösung: Es stellte sich spontan der B-Jugendtrainer Chris Dempf zu Verfügung. Ersatztorhüter für beide, wie in der vergangenen Saison, war wieder Bats.

Fußball Herren

» Glanzleistung:
100 Tore, Tabellen-Erster, Aufstieg. «

Bericht von Alexander Lipsky

Die 18 jährigen A–Jugendspieler wurden in die aktiven Mannschaften integriert. Die Folge war, dass der SV Hoffeld in der Saison 2014/15 keine A–Jugendmannschaft ins Rennen schicken konnte, weil, nur noch zwei Spieler U18 übrig blieben. Damit kann man natürlich kein Jugendteam auf die Beine stellen.

Zu der laufenden Trainingsvorbereitung meldete sich auch ein altes Gesicht / Torspieler zurück: Leider war er schneller wieder weg, als uns lieb war, so dass ich dieses Thema nicht weiter vertiefen möchte. Er wollte und konnte das Pflicht- und Verantwortungsgefühl auch gegen über ihren Mitspielern, das wir, die Trainer und Verantwortlichen, den Jungs immer wieder und ständig gepredigt haben, fing langsam an, Früchte zu tragen. Die Mannschaften und Spieler hatten sich gefunden und wuchsen zu einem Team zusammen. So konnte die neue Saison endlich beginnen.

Trotz mehrerer spielfreier Spieltage - resultierend aus dem Rückzug von 3 gemeldeten Mannschaften und

Fortsetzung nächste Seite

Fußball Herren:
Fortsetzung

zusätzlichen Spielverlegungen - stand der SV Hoffeld I zur Winterpause an der Tabellenspitze der Kreisliga B3, verfolgt von SV Grün-Weiss Sommerrain. Der zweite Mannschaft hatte sich zur Winterpause im Mittelfeld der Tabelle der Kreisliga B 5 positioniert.

Wie in der Vorrunde war der erste Rückrunden-Gegner der ärgste Konkurrent und Tabellen-Zweite SV Grün-Weiss Sommerrain. Aber die "Jungen Wilden", wie unsere Jungs mittlerweile genannt wurden, ließen auch diesmal nichts anbrennen und gingen als klarer Sieger dieser Spitzenbegegnung vom Platz.

Die "Jungen Wilden" zogen auch in der Rückrunde ihr Ding durch und so kam es, dass zwei Spieltage vor Saisonende der SV Hoffeld I als erster Aufsteiger in die Kreisliga A feststand. Nach dem letzten Spieltag konnten die Jungs stolz auf eine hervorragende Saison zurückblicken: Sie hatten eine "weiße Weste": Sie hatten kein einziges Spiel verloren und wurden mit einer Tordifferenz von über 100 Toren deutlich Tabellen-Ester. Vor dieser nicht ganz alltäglichen Leistung kann man nur den Hut ziehen.

Die zweite Mannschaft war in der Saison nicht ganz so souverän und überlegen wie die erste Mannschaft, absolvierte aber dennoch eine passable Saison und belegte am Ende der Spielzeit einen neunten Tabellenplatz.

Mein Dank gilt allen Spieler, Trainer, Betreuer, unsere Mannschaften immer wieder unterstützenden Fans und gerade auch jenen, die z.T. im Hintergrund dafür gesorgt haben, unseren SV Hoffeld wieder ein stückweit interessant und attraktiv für andere zu machen.

Papier & Schreibwaren Rapp
- Papier
- Schreibwaren
- Bürobedarf
- Zeitungen
- Zeitschriften
- Lotto
- Tabakwaren
- Copy-Shop
- Hermes Paketshop
- Reinigungs-Annahme
Hoffeldstraße 207 - 70597 Stuttgart
Telefon: 0711 - 72 49 46
Fax: 0711 - 72207395
briefkasten@schreibwaren-rapp.de

Lindner Raumausstattung
Rainer Lindner
Raumausstattermeister
Betriebswirt des Handwerks
Große Falter Straße 31
D-70597 Stuttgart
fon 0711/722 06 99 • fax 0711/722 06 91 • mobil 0172/741 66 40
mail: info@lindner24.de • web: www.lindner24.de

SPORT katzmaier
Ski · Tennis · Outdoor
EPPLESTRASSE 23
STUTTGART-DEGERLOCH
TELEFON (0711) 76 59 89
WWW.SPORT-KATZMAIER.DE

Offizin Scheufele
Druck & Medien | seit 1808
Tränkestraße 17
70597 Stuttgart
07 11/7 25 86-0
info@scheufele.de
www.scheufele.de

RAMSAIER
BESTATTUNGSHAUS
... seit 1895 einfach anders.
TÜV Süd: 100% Kundenzufriedenheit
Ausgezeichnet als einer der 10 besten Bestatter in Baden-Württemberg
70563 Stuttgart-Vaihingen
Katzenbachstraße 58
Telefon 0711 / 74 20 01
70597 Stuttgart-Degerloch
Karl-Pfaff-Straße 15
vormals Frech Bestattungen
Telefon 0711 / 93 35 42 54
Bestattungen auf allen Friedhöfen
www.ramsaier-bestattungen.de

karosserie dieruff
Karosserie Fachbetrieb
Dieruff GmbH · Chemnitzer Str. 5 · 70597 Stuttgart
Degerloch · Industriegebiet Tränke
Tel. 07 11/72 72 37-3
Unfall-Instandsetzung
Autolackierung
Dellenreparatur
Oldtimer-Restaurierung
www.karosserie-dieruff.de

Nach dem in der letzten Saison noch bis zum letzten Spieltag um den Klassenerhalt gezittert werden musste, hatten wir in diesem Spieljahr bereits vier Spieltage vor dem letzten Punktspiel, mit dem Abstieg nichts mehr zu tun. Allerdings hatten wir mit den Abstiegsplätzen nie wirklich etwas zu tun.

Die gesteckten Ziele vom Saisonbeginn, konnten wir zum größten Teil erreichen. So klappte die Integration von unseren B-Mädchen im Frauenteam super, der Teamgeist ist sehr gut. Im taktischen Bereich sahen wir große Fortschritte, und die konditionelle Belastbarkeit war bei jeder Spielerin höher. Ein positives Torverhältnis ; mit +2 haben wir im letzten Punktspiel noch erreicht. Nur das Ziel mehr Siege wie Niederlagen einzuspielen, gelang uns nicht, aber damit können wir gut leben. Die Saison haben wir mit dem 6.Tabellenplatz abgeschlossen.

Fußball Frauen

» Pokalfinale und mit den Abstiegsplätzen nie wirklich etwas zu tun. «

Bericht von Andrea Jerke

Einige Stolpersteine mussten auch überwunden werden. Zu Beginn der Spielzeit, die etwas schlechte Vorbereitung, bedingt durch die Sommerferien. Dann die langwierigen Verletzungen von Jasmin Gurtner und Laura Gekeler. Die Abiturprüfungen von sieben Spielerinnen bremsten unseren Trainings- und Spielalltag ebenfalls etwas ab.

Der Höhepunkt der Saison war aber zweifelsohne das Erreichen des Bezirkspokalfinale am 04.Juni 2015 in Vaihingen. Endspielgegner war der TSV Plattenhardt. In diesem Spiel traten wir als klarer Außenseiter an und hatten nichts zu verlieren. Da uns die Frauen aus dem Weilerhau technisch und taktisch überlegen sein könnten, musste an diesem Tag einfach alles passen, damit wir über den Kampf zum Erfolg kommen. Schon das

Wetter machte uns hier einen Strich durch die Rechnung, denn bei hochsommerlichen Temperaturen um die Mittagszeit, lässt es sich doch nicht so super rennen. Zudem gerieten wir früh in Rückstand, erzielten aber noch vor dem Halbzeitpfiff, durch eine tolle Aktion von Julia und Marie den Ausgleich. Nach der Pause ein unverändertes Bild. Die Plattenhardterinnen waren spielbestimmend und erzielten wiederum schnell den erneuten Führungstreffer. Wir versuchten alles um abermals auszugleichen und uns dann ins Elfmeterschießen zu retten, aber nach dem dritten Gegentreffer, sanken alle Hoffnungen. So dürfen wir uns immerhin Vize-Bezirkspokal-Sieger nennen und das tolle Erlebnis eines Endspiels kann uns auch keiner mehr nehmen.

Zum Saisonende verließen uns mein Trainerkollege Micha Schönberger und seine Tochter Julia, die nach Weil der Stadt umgezogen sind. Außerdem beendet aus beruflichen Gründen Steffi Heiler ihre Fußballerlaufbahn. Ein großes Dankeschön an unsere treuen Zuschauer, die uns angefeuert und mit uns gelitten haben.Gratulieren möchte ich noch unserer 1. Herrenmannschaft zum Aufstieg in die Kreisliga A.

An meiner Trainerseite wird mich unser bisherige B-Mädchentrainer Allen Frederick unterstützen. Ute Gurtner wird weiterhin die Betreuung übernehmen. In die neue Saison starten wir mit 25 Spielerinnen darunter fünf aufrückende B-Mädchen.

Wir wünschen allen Spielern, Trainern, Fußballverantwortlichen und Fan´s des SV Hoffeld eine tolle, verletzungsfreie und erfolgreiche Saison 2015-16.

Mit 13 Mannschaften startet die Jugendfussballabteilung in die Saison 2014/2015. Außer in der A-Jugend können wir in allen Altersklassen mindestens eine Mannschaft stellen. Studiums- und ausbildundsbedingt hatten wir leider zu wenig Spieler um eine A-Jugend für den Spielbetrieb zu melden. Die verbliebenen A-Jugend-Spieler wurden im Aktiven-bereich aufgenommen und spielten dort auch eine mitentscheidende Rolle zum Aufstieg der Aktiven in die Kreisliga A.

Für unsere jüngsten Kicker die Bambinis (Jahrgang 2009 und jünger) suchen wir noch eine/n Trainer/in der die Kleinsten spielerisch und ohne Druck an das für mich schönste Hobby heranführt. Wenn Sie also Interesse haben, scheuen Sie sich nicht und melden Sie sich bei mir (Tel. 0160-8009065 oder betty.rapp@web.de). Ein Trainerschein ist bei uns keine Voraussetzung – dieser kann aber über uns gerne erworben werden – wir unterstützen jeden dabei!

Fußball Jugendleitung

» Rückblick 2014/2015:
Mit 13 Jugend-Mannschaften in die Saison. «

Bericht von Betty rapp

Die Spiele unserer Jugendmannschaften können Sie im Internet unter fussball.de nachlesen – bei den Heimspielen wird das Rü-Mobil geöffnet haben und die Jugendfussballabteilung wird Sie mit leckeren Würsten vom Grill und Getränken bestens versorgen. Also schauen Sie einfach mal vorbei – die Jugendspieler danken es Ihnen mit leuchtenden Augen!

Aus beruflichen Gründen muss ich zur neuen Saison kürzer treten. In Vanessa Müller, Jasmin Gurtner und Enzo Miccolis habe ich aber tatkräftige und langjährige Helfer gefunden die mich in der Tätigkeit der Jugendleitung unterstützen werden – vielen Dank schon Mal dafür.

Bedanken möchte ich mich auch bei allen Eltern, Sponsoren und sonstigen Zuschauern die die Jugendfussballabteilung im SV Hoffeld aufrecht erhalten.

Die Saison 2014/2015 mit der B-Jugend war sehr wechselhaft, nach einer tollen Hinrunde in der Quali-Leistungsstaffel waren wir in der Rückrunde leider nicht so erfolgreich. In der Vorrunde belegten wir den 3.Tabellenplatz mit 25:15 Toren. Wir gingen dabei 5-mal als Sieger vom Platz und nur 3-mal als Verlierer.

Wir machten auch nur eine verkürzte Winterpause und spielten zur Vorbereitung auch ein paar Hallenturniere, welche stark besetzt waren und wir somit Erfahrungen sammeln konnten. In einer speziellen Besprechung mit den Spielern war unser gemeinsames Ziel für die Rückrunde der Kampf um den Titel. Hier waren sich alle einig. Aber wie es im Leben so ist, kommt alles ganz anders. In der Rückrunde hatten wir in 9 Spielen leider 8 Niederlagen und ein Unentschieden erreicht. Somit belegten wir am Ende mit nur einem Punkt den letzten Tabellenplatz. Hier zeigte sich nun deutlich wieviel die richtige Einstellung ausmacht und wo die Prioritäten gesetzt wurden. Die Jungs waren teilweise in ihrem Abschlussjahr in der Realschule und mussten hier verstärkt lernen bzw. Zeit investieren. Somit war auch die Trainingsbeteiligung geringer als in der Vorrunde.

Zusätzlich standen zwei Stammspieler aus der Vorrunde nicht mehr zur Verfügung da sie nebenher eine Schiedsrichterausbildung absolvierten (was für den Verein auch wichtig ist). Andere Spieler wollten nicht mehr in der Mannschaft spielen. Dies waren natürlich nicht die Randbedingungen die sich ein Trainerteam wünscht, aber wir mussten damit leben. Die restlichen Spieler versuchten so gut es geht die Rückrunde zu absolvieren. Dies war keine leichte Aufgabe und wir erhielten regelmäßig Unterstützung aus der C1-Jugend, damit wir überhaupt genügend Spieler waren.

Hierfür wollen Betty, Matze und ich auch nochmals unseren Dank aussprechen an die C1-Jugend und das Trainerteam (Enzo, Gaschi und Chris). Danke für die Unterstützung. Wir wünschen allen eine erfolgreiche neue Saison und bleibt gesund.

B-Junioren

» Eine wechselhafte Saison:
Tolle Hinrunde trifft auf
durchwachsene Rückrunde. «

Bericht von Betty, Matze und Chris

Am Ende der Saison 2013/2014 standen wir wie auch letzte Saison wieder vor der Frage 11er Mannschaft ja oder nein. Da in dieser Saison der Bezirk Stuttgart eine eigene 11er Staffel hat und es als Vorbereitung für den älteren Jahrgang zu den Frauen wichtig ist 11er zu spielen , haben wir uns dazu entschlossen am Spielbetrieb der 11er Mannschaften teilzunehmen obwohl wir nur einen Kader von 17 Mädchen hatten .

Aber schon zu Beginn der Vorrunde wurde es, zum Teil durch Verletzungen, zum Teil dadurch das immer einige Mädels mit der Schule unterwegs waren immer schwieriger zu den Spielen genug Mädels zusammen zu bekommen um zumindest eine Ersatzspielerin zu haben. Die Mädels die da waren , waren immer mit viel Spaß und Eifer beim Training und gaben alles bei den Spielen. Leider mussten wir zum Ende der Vorrunde ein Spiel aus Mangel an Spielerinnen absagen welches dann für uns als verloren gewertet wurde.

B-Juniorinnen

» 17 Spielerinnen hatten Spaß, Sonne und Action. «

Bericht von Allen und Uddi

Zur Rückrunde hatten wir nur noch 14 Spielerinnen auf die wir zurückgreifen konnten da 2 ganz aufgehört hatten und eine Spielerin so gut wie die ganze Rückrunde wegen Verletzung ausfiel. An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei den Spielerinnen und Trainern der C Mädchen bedanken die immer bereit waren wenn notwendig auszuhelfen.

Zum Abschluss der Saison haben wir einen gemeinsamen Ausflug ins Allgäu unternommen bis auf 2 Spielerinnen hat die komplette Mannschaft teilgenommen. Wir hatten ein super Wochenende mit viel Spaß, Sonne und Action.

Wir wünschen den B-Mädchen in der nächsten Saison weiter viel Spaß beim Fußball.

Die U15, ein reines Team des Jahrgangs 2000 musste in der Qualifikationsrunde der Saison 14/15 nach dem Abstieg der U15 des Vorjahres , mit der ungeliebten Kreisstafel Vorlieb nehmen. Die 30 Spieler, sowie die Trainer Enzo Miccolis, Oli Gaschinger und Chrissi Ade gingen gemeinsam mit ihrer Betreuerin Beatrix Fieg die Aufgabe noch in den Sommerferien an.

Das neu formierte Trainerteam um den langjährigen Trainer Enzo, fand in der Vorbereitung den richtigen Knopf, die passenden Worte, und arbeitete von Beginn an nur auf ein Ziel hin, Aufstiegs in die Leitungsstaffel.

Welches Potenzial im Jahrgang 2000 der Hoffelder steckt, zeigten die Jungs über die gesamte Vorrunde. Plieningen und Bernhausen, die gemeinsam mit den Hoffeldern um den einzigen Aufstiegsplatz kämpften, konnten jeweils nach einem unglücklichen Rückstand verdient bezwungen werden, und die Mannschaft überstand die Qualifikationsrunde ohne Punktverlust als Herbstmeister.

Für die dann ab März folgende Rückrunde in der Leistungsstaffel galt es als Aufsteiger in erster Linie die Klasse zu halten, von mehr durfte lediglich im Hinterkopf geträumt werden. Die Mannschaft spielte eine gute Rückrunde, und erreichte am Ende mit Platz 4 in der Leistungsstaffel locker das selbst ernannte Saisonziel.

Ein wenig Enttäuschung machte sich aber dann doch breit, denn bis zum verflixten Spiel beim SV Prag standen die Hoffelder Jungs an der Tabellenspitze, und es wäre sicherlich deutlich mehr drin gewesen. Eine Niederlage und drei Unentschieden in der Leistungsstaffel reichen bei der harten Konkurrenz aber nicht für ein Platz auf dem Treppchen.

Ein gemütliches Fest mit Eltern und Spielern im Waldheim Degerloch, und der 2te Platz beim eigenen Turnier in Hoffeld ,sorgten für einen gelungen Abschluss der Saison und machen Lust auf das erste Jahr in der B-Jugend, wo das gesamte Team Neuland betreten wird.

C1-Junioren

» Mit viel Potenzial leider nicht auf dem Treppchen gelandet. «

Bericht von Beatrix, Enzo, Gaschi und Chrissi

Wir sagen danke an Enzo für die vielen unvergessenen Jahre mit dieser Mannschaft, du hast Dir diese Auszeit verdient, bleibst uns und dem Verein aber in neuer Funktion erhalten.

Das Team der U15 möchte sich ganz besonders bei den zahlreichen Eltern, Geschwistern, Freunden, Mitspielern und Fans bedanken, die das Team die gesamte Saison über so zahlreich und lautstark unterstützt haben, DANKE.

Nach der letzten Saison waren die Erwartungen groß, da ein zweiter Platz auf gute Leistungen und ein ähnlich gutes Ergebnis in der neuen Saison hoffen ließ. Nach dem ersten Spiel stellte sich jedoch heraus, dass viel Arbeit auf uns wartete. Zum Ende der Saison besserten sich die Leistungen und wir ernteten die Früchte der harten Arbeit mit sehr guten Plätzen bei den Turnieren.

C-Juniorinnen

» Wir haben nicht oft gewonnen, aber die Ausflüge waren cool! «

Bericht von Allen und Uddi

Abseits des Fußballplatzes unternahmen wir viel für den Teamgeist. Es standen Bowling, Eis essen, Kino und ein Besuch im Erlebnispark Tripsdrill auf dem Plan. So hielten wir die Mädels bei Laune und formten eine super Mannschaft, die geschlossen als Team auftritt.

Dazu einige Zitate der Mädchen:

Sina:
» Die Saison war relativ ausgeglichen. Bei den Spielen scheiterten wir oft während wir bei den Turnieren grandios zusammen spielten und sogar öfter einen Treppenplatz ergatterten. Wir freuen uns jetzt in der nächsten Saison so weiterhin als Mannschaft zu bestehen und sogar Zuwachs zu kriegen. Wir hoffen, dass wir uns in der nächsten Saison in den Spielen verbessern und der Teamgeist und Spaß erhalten bleibt. «

Lara:
» Es war eben anfangs noch etwas ungewohnt auf das große Feld zu spielen, aber trotz vielen Niederlagen haben wir als Team zusammengehalten! «

Lili:
» Wir waren in den Saisonspielen nicht sonderlich gut, was vielleicht aber auch an der neuen Aufstellung und dem größeren Feld lag. Wir haben guten Teamgeist und auch außerhalb von Trainings- und Spielzeiten einiges unternommen. «

Hannah:
» Wir verlieren und gewinnen als Team. Trotz Niederlagen in der Saison hielten wir zusammen. Dadurch wurden wir auf den Turnieren schlagartig besser und waren fast immer in den Top 3. «

Kiara:
» In dieser Saison waren wir nicht sonderlich gut und haben immer verloren. Trotzdem haben wir als Mannschaft gut zusammengehalten. «

Maike:
» In dieser Saison sind wir ein ziemlich gutes Team geworden. In den Spielen war's noch nicht so gut aber des wird noch. Wir haben viele schöne Ausflüge gemacht. «

Sara/Jule:
» Wir haben diese Saison nicht oft gewonnen, dafür als Team verloren. Bei den Turnieren waren wir richtig gut. Die Ausflüge waren cool. «

In der nächsten Saison steht schon die nächste Herausforderung vor der Tür, da die komplette Mannschaft zu den Mädchen B aufrückt (auch diejenigen, die noch in der C-Jugend bleiben würden). Eine schwierige Saison ist daher vorprogrammiert. Der Fokus wird aber wieder auf dem Team und dem langsam zu erarbeitenden Erfolg liegen!

D

D-Juniorinnen

» Spielfreudige „Taktik-Tussis“ bestechen durch erfischenden Offensivfußball. «

Bericht von Anne und Jörg

Da der VR-Cup bereits am letzten Ferienwochenende stattfand, begannen die D-Mädchen bereits in der letzten Ferienwoche mit dem Training. Beim VR-Cup konnten wir dann mit dem 6. Platz ganz zufrieden sein, aber hier deutete sich schon an, dass die Mannschaft trotz offensiver Spielweise einfach zu wenig Tore schießt. Nächstes Ereignis war dann das Höfleswetzturnier, bei dem unsere Mannschaft sich mit den Taktik Tussis und den Zickenkickers beteiligte. Während die Zickenkickers mit 7:0 und 2:3 unglücklich ausschieden, konnten die Taktik Tussis noch nicht ganz mithalten(0:5 und 1:2), aber den Preis für den besten Teamnamen ergattern. Das Training bei den Stuttgarter Kickers und die Freikarten für VfB- und Kickers-Spiel haben auf jeden Fall Spaß gemacht.

In die Quali-Staffel starteten wir mit einem Spiel auf ein Tor gegen Weilimdorf 2 aber es wollte einfach kein Tor fallen und dann kamen auch noch 2 Konter und wir verloren mit 0:2. Bereits im zweiten Spiel zeigte sich unser nächstes Problem, kurzfristig standen wir ohne Torhüterin da und mussten uns trotz gutem Spiel und zahlreicher Chancen viel zu hoch mit 0:6 gegen Heumaden/Sillenbuch/Birkach geschlagen geben. Das muss in der neuen Saison unbedingt besser werden, im Training haben sich viele Spielerinnen nicht abgemeldet, einige Mädchen wussten Mittwoch noch nicht ob sie am Samstag spielen können, häufig wurde erst Freitagabend oder sogar Samstagmorgen fürs Spiel abgesagt und ich bin durchaus der Meinung, dass jemand der nachmittags zu einem Geburtstag geht auch trotzdem morgens noch spielen kann und Training ist durchaus auch möglich, wenn es regnet. Gegen Plattenhardt setzte es dann eine 1:12 Klatsche aber wir hatten zumindest unser erstes Tor geschossen(Danke nochmal an Giada, der Vollbart war langsam echt unbequem). In einem Freundschaftsspiel gegen Vaihingen schaffte unser Team dann ein 2:2 und Bernhausen wurde mit 14:0!!! abgeschossen. Vor dem letzten Spiel in Möhringen hatten wir sogar noch die Chance uns mit einem Sieg für die Leistungsstaffel zu qualifizieren. Leider haben wir nach hartem Kampf mit 1:2 verloren.

Die Trainingsgestaltung bei dem großen Kader (zeitweise 19 Spielerinnen) und zudem 4 Amerikanerinnen, die zum Teil nur Englisch sprachen, war schwierig, das Programm konnte oft nicht durchgezogen werden. Zudem hatten wir nur 5 Ligaspiele und es war schwierig alle Mädchen gerecht einzusetzen. Deshalb haben wir noch ein Freundschaftsspiel bei Stuttgart-Ost gemacht bei dem alle Spielerinnen zum Einsatz kamen und das wir mit 5:8 verloren haben.

Beim Winterausflug konnten sich die Mädchen von der Vorrunde erholen. Leider erholten sich einige beim Wintertraining dann weiter und kamen nur zum Hallentraining oder gleich gar nicht. Die Hallenturniere waren dann auch nicht so erfolgreich, obwohl wir in Bernhausen mit etwas Glück auch 1. statt 4. hätten werden können.

Die neue Runde begann mit einem 7:0 gegen Bernhausen und einer 0:3 Niederlage gegen Mühlhausen. Beim 0:1 gegen Prag gelang uns trotz gutem Spiel und zahlreicher Torchancen kein Tor. Vor dem Spiel gegen Weilimdorf 2 sprangen alle 4 Amerikanerinnen ab, dennoch konnten wir ein 3:3 erzwingen. Im letzten Spiel gegen Spitzenreiter Stuttgart-Ost machten wir 40 min lang unser bestes Spiel. Der Gegner kam kaum aus seiner Hälfte raus und ging nur durch ein klares Abseitstor in Führung. Nach der Halbzeit gelang uns noch das 1:1 und wir drängten weiter, aber 2 Konter brachten uns dann doch auf die Verliererstraße und wir verloren noch mit 1:6.

Auch wenn wir mit dem 5. Platz nicht so toll abgeschnitten haben, bekamen wir dennoch von vielen anderen Trainern Lob für unsere offensive Spielweise, zudem gehörte ein Großteil unserer Mannschaft noch zum jüngeren D-Mädchenjahrgang.

Die Feldturniere nutzten wir teilweise schon als Vorbereitung auf die neue Saison. In Winnenden konnten sich 3 E-Mädchen schon mit den älteren messen und wurden ehrenvoller 8. von 12. Auch bei unserem Heimturnier nahmen die E-Mädchen mit einer Mannschaft teil und erreichten 3 Unentschieden.

Die neue Saison kann also kommen!

E1-Junioren

» 18 Jungs und eine Bilanz, die sich sehen lassen kannn «

Bericht von Anne und Jörg

Hallo liebe Fußballfreunde, hier will sich die E1 kurz vorstellen.

Nach einigen Abgängen und Neuzugängen sind wir nun wieder 18 Spieler des Jahrgangs 2005. Unsere Trainer sind Nils Keller und Christoph Gurtner und unsere sind Betreuer Wolfgang Güth und Sven Weingart. Die letzte Saison war für uns leider alles andere als einfach und wir hatten es mit sehr starken Gegnern zu tun. Somit lagen wir am Ende der Hinrunde auf dem siebten Platz in der Qualistaffel 11. Trotz fünf Niederlagen konnten wir aber auch einen Sieg erringen und bei 33 Gegentoren auch 12 Treffer erzielen.

In der Rückrunde konnten wir trotz fünf Niederlagen mit einem Sieg und einem Unentschieden in der Kreisstaffel 12 sogar noch einen Punkt mehr mitnehmen. Bei nur noch 21 Gegentoren trafen wir das gegnerische Tor 15 mal. Zum Saisonende nahmen wir dann noch an einigen Turnieren teil.

Am 14.06.2015 konnten wir beim TSV Stuttgart-Mühlhausen den fünften Platz erzielen. Zwei Wochen später, am 28.06.2015 sorgten wir bei der SG Germania TUS Stuttgart durch den Einzug ins Endspiel für Aufregung. Leider gelang es uns nicht den Gegner zu besiegen. Dennoch war der zweite Platz ein ganz ordentliches Ergebnis.

Als das Thermometer dann am 04.07.2015 die 40° C knackte mussten wir das gemeldete Turnier beim FC Rottenburg mangels Spieler leider absagen. Zum Schluss folgte noch das Turnier am 12.07.2015 und das Vorbereitungsturnier am 19.07.2015 beim SV Hoffeld. Beim E-Jugend Turnier konnten wir den vierten Platz belegen und ein zweiter Platz im Vorbereitungsturnier ist durchaus ein guter Start in die kommende D-Jugend.

Die Bilanz der vergangenen Saison kann sich also insgesamt sehen lassen und wir freuen uns jetzt riesig auf die neue Saison, mit großen Spielfeld mit neun Spielern und dann wie bei den „großen" mit Abseitsregel.

Sodele, dann bis zur neuen Saison.
Eure neue D2-Jugend

E-Juniorinnen

» Die mannschaftliche Entwicklung geht voran und der Umgang mit dem Ball wird immer besser «

Bericht von Vanne, Vanessa, Eve, Harald und Sandra

In die neue Saison starteten wir mit 12 Spielberechtigten Mädchen. Durch einSchnuppertraining vor den Sommerferien konnten wir 6 neue Mädchen gewinnen. Ende September startete die Vorrunde und das erste Spiel hatten wir gegen TSV Weilimdorf. Dieses gewannen wir mit 7:1. Da über das verlängerte Wochenende Anfang Oktober viele Spielerinnen mit ihren Eltern verreist waren und das Spiel nicht verlegt werden durfte. Konnten wir das Spiel gegen Spvgg Stuttgart-Ost nicht spielen. Daraufhin folgten leider 3 Niederlagen. Aber das letzte Spiel gegen SGM 1.FC LL 04 - Omonia Vaihingen konnten wir auf Augenhöhe noch ein Unentschieden raus holen. Die Vorrunde konnten wir schlussendlich mit dem 6. Platz beenden.

Mittlerweile trainierten 21 fleißige Mädels im Alter von 6 – 10 Jahren zweimal in der Woche und machen Fortschritt für Fortschritt. Anfang Dezember können wir dann einmal die Woche in der Halle trainieren.

In der Winterpause haben wir drei Hallenturniere bestritten. Das erste hatten wir Anfang Januar bei Spvgg Stuttgart-Ost. Im Februar haben wir dann noch an einem Turnier beim TSV Ötlingen und beim TSV Plattenhardt teilgenommen und belegten beides mal den 4.Platz. Mitte März begann dann die Rückrunde wieder und die ersten zwei Spiele verloren wir leider knapp mit 1:0, danach konnten wir aber ein 9:0 Erfolg gegen TSV Weilimdorf verbuchen. Schluss endlich konnten wir unseren 6. Platz auch in der Rückrunde verteidigen. Inzwischen haben immer mehr Mädchen den Weg zum Fußball gefunden und somit hat sich unsere Mädchenanzahl auf 26 E-Mädchen erhöht.

In den Pfingstferien hatten wir unser erstes Feldturnier beim TSV Talheim. Mit 2 Siegen und einem Unentschieden konnten wir den 5. Platz erreichen. Ende Juni ging es dann beim Turnier vom TSV Weilimdorf mit 2 Mannschaften weiter. Je 6 Spiele bestritten unsere 2 Mannschaften und konnten mit je 2 Siegen und einem Unentschieden in das Platzierungsspiel 7/8 einziehen. Somit belegten wir den 7. und 8. Platz. Unser eigenes Hoffeldturnier konnte leider wegen Mangels Anmeldungen nicht stattfinden, aber wir stellten eine Mannschaft beim D-Mädchen Turnier.

Wir spielten zwar außer Konkurrenz aber konnten von 4 Spielen 2 Unentschieden und 1 Sieg raus holen. Nun werden uns 6 Spielerinnen zu den D-Mädchen verlassen und ein Mädchen geht zurück nach Amerika. Wir wünschen den Mädels auf Ihrem Weg weiterhin viel Erfolg.

In der neuen Saison wird sich auch ein bisschen was im Trainer und Betreuerteam ändern. Unsere Betreuer Eve und Harald werden das Betreuerteam der B-Mädchen unterstützen und bei den E-Mädchen können wir unsere neue Betreuerin Sandra begrüßen.

Die mannschaftliche Entwicklung geht voran und auch im Umgang mit dem Ball werden wir immer besser. Wichtig ist uns, dass die Mädchen Spaß am Fußballspielen haben und gerne ins Training kommen. Wir Trainerinnen und Betreuer/in freuen uns sehr auf die kommende Saison.

Mädels macht weiter so!!!

Liebe Kinder, Eltern und Fussballfreunde,

der Saisonbeginn startete für die F1 Jugend mit unserem neuen Trainer Valentin Kurz, der durch seine ruhige und ausgeglichene Persönlichkeit gut mit den Kindern zu Recht kommt. Leider hatten wir nicht so viel Glück mit unseren Co- Trainern, die Stelle ist bis heute unbesetzt. Deswegen wurde sehr oft zusammen mit der F2 Jugend trainiert.

Die Rückrunde verlief für unsere Jungs erfolgreich, von 5 Spieltagen wurden 4 gewonnen. Da wir eine kleine Anzahl (6) an Spielern haben, klappt das Zusammenspiel immer besser. Aber es ist sehr schwierig an allen Wochenenden und Freundschaftsspielen genügend Kinder zusammen zu bekommen. Von drei geplanten Sommer Turnieren, entfiel eins wegen der Hitze, das zweite mussten wir leider wegen Spielermangels absagen und bei unserem dritten Turnier in Hoffeld konnten wir den dritten Platz hinter Stuttgarter Kickers (1.) und S - Rohr (2.) belegen.

F1-Junioren

» Mit neuem Trainer eine erfolgreiche Rückrunde «

Bericht von Svjetlana Babic

Da es nur eine Betreuerin für beide Mannschaften gab, wurde vieles (Sommer/Weihnachtsfeste, Turniertage etc.) gemeinsam organisiert. Es wurde immer versucht allen Anforderungen gerecht zu werden. Ab nächster Saison werde ich nur noch die F 1 Jugend bzw. E Jugend betreuen und möchte mich beim Trainer, bei den Eltern und den Kindern für die schöne Zeit bedanken. Das Training wird weiter Dienstags und Freitags um 17.00 Uhr stattfinden.

Wir würden uns freuen für die nächste Saison neue Spieler/Kinder begrüßen zu können. Ab September wird uns Alexander Malchow 14 -tägig beim Training unterstützen - dieses wird durch die Elternschaft finanziert.

Bedanken möchten wir uns herzlich bei den Trainern, Jugendleiterin und den vielen freiwilligen Helfern die Turniere, Feste und alles was mit dazu gehört ermöglichen. Wir wünschen ALLEN eine schöne Sommerpause und freuen uns auf die neue Saison.

F2-Junioren

» Eine sehr ereignisreiche Saison mit Licht und Schatten. «

Bericht von Leon Noller

Die Saison 14/15 war eine sehr ereignisreiche. Doch lasst mich von vorne anfangen:

Im ersten Halbjahr haben wir zusammen mit der F1 (06er) trainiert. Dies hatte u.a. den Grund, dass die 06er relativ wenig waren und wir so einen Austausch zwischen den beiden Jahrgängen gestalten konnten. So waren zudem als Trainerteam besser aufgestellt waren und im Training flexibler agieren konnten. Über Teile der Saison hatte ich auch noch einen Spieler der D-Jugend dabei. Ich habe ihn im Laufe der Saison an das Aufgabenfeld herangeführt und auch wenn es nicht der richtige Zeitpunkt für ihn war, so hat er doch interessante Einblicke bekommen.

Sportlich lief es bei uns nicht gut. Vor allem im ersten Halbjahr gingen die Jungs in der Staffel unter. Ich persönlich hatte das Bambini Jahr als Vorbereitung unterschätzt, dies schlug sich in den Leistungen wieder. Daher stellten wir das Training im Laufe der Vorrunde um.

Im zweiten Halbjahr konnte man dann schon Fortschritte (Technik, Taktische Organisation) erkennen. Dies hatte als Auswirkung, dass die Jungs immer mehr an das Niveau der anderen Mannschaften in der Staffel heran kamen. Bei den Sommerturnieren stimmten dann auch die Ergebnisse einigermaßen. Die schlechte Entwicklung zu Anfang machte sich trotzdem bemerkbar, durch schlechtere Trainingsbeteiligung und ein paar Abgängen zum Ende der Saison.

Zwei Spieler (07er) gehen erst einmal mit den 06ern in die E-Jugend. Die restlichen 07er werde ich nächstes Jahr, im Zusammenarbeit mit den Trainer der jetzigen Bambini (08er), weiter trainieren. 07er und 08er sind bei uns immer herzlich willkommen.

Voraussichtliche Trainingszeiten für die neue Saison:
Dienstag: 16.30 Uhr
Freitag: 16.30 Uhr

Wer noch Fragen hat oder Informationen braucht, kann mich gerne kontaktieren: leonnoller@yahoo.com

Mit dem Motto » *Spaß, Spaß, Zusammenhalt* « haben sich im vergangenen September unsere Bambini-Spieler und das neue Trainerteam auf die Saison 2014/15 eingeschworen. Für alle Beteiligten war es aufregend, spannend und neu, als zum ersten Training zwölf Jungs und die drei Trainer am Start waren. Dank Bettys Hilfe, Organisationstalent und Tipps, gelang der Start für uns – allesamt SV Hoffeld Neulinge – aber leicht.

Im Laufe der Saison wuchs unser Bambini-Team stetig, mittlerweile trainieren über 20 begeisterte kleine Fußballer der Jahrgänge 2008 und 2009 bei den Bambinis zusammen. Bei jedem Training sind alle eifrig bei der Sache und es macht allen Beteiligten riesig Spaß. Spaß, Spaß, Zusammenhalt halt! Ein Highlight für die Bambinis war dann das erste eigene SV Hoffeld-Trikot mit persönlichem Namen drauf. Sie waren das Geschenk bei der Weihnachtsfeier und kommen bei jedem Turnier stolz zum Einsatz. Das hat bei Turnieren keine andere gegnerische Mannschaft und unterstützt den Zusammenhalt und das Mannschaftsgefühl und unterstreicht die Besonderheit vom SV Hoffeld.

Bambini

» 20 begeisterte Fußballer leben das Motto: Spaß, Spaß und Zusammenhalt. «

Bericht von Svjetlana Babic

Im Verlauf der Saison haben wir zahlreiche Turniere in Hallen und im Freien zusammen erfolgreich gespielt und es waren viele erste und zweite Plätze dabei. Am schönsten ist aber zu sehen, wie sich jeder einzelne Spieler im Laufe des Jahres weiterentwickelt hat und wie die Mannschaft beider Jahrgänge mittlerweile richtig gut zusammenspielt, kombiniert und vor allem zusammenhält.

Krönung war dann für alle das Heimturnier des SV Hoffeld, bei dem die Bambinis zwei Spieltage hatten und immer alle Kinder zeigen durften, was sie können und mit welcher Begeisterung, Leidenschaft und Kondition sie dabei sind. Wie immer eben: Spaß, Spaß, Zusammenhalt!

Den letzen Höhepunkt bildete das Bambini-Sommerfest! Fast 60 Bambinis, Eltern und Geschwisterkinder verbrachten einen vergnügten Nachmittag beim SV Hoffeld mit Kuchen, Grillen, Eis, Fußballparcours für die Kinder

und dem abschließenden Bambini gegen Väter Fußballspiel, das die Bambinis mit 10:9 für sich entschieden. Außerdem erhielten alle Bambinis eine Urkunde und einen Pokal für ihre tollen Leistungen in der Saison 2014/15. Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Kindern und Eltern für Ihre Zuverlässigkeit, Unterstützung, ihr Engagement und den tollen Umgang miteinander bedanken. Ein großes Dankeschön geht auch an das Betreuerteam Verena und Alexa, die im Hintergrund alles organisieren. Vielen Dank an Betty, die uns immer mit Rat und Tat zur Seite steht. Und natürlich vielen, vielen Dank an die engagierten Trainer!

Euer Trainerteam Maks, Mario,Jörn und die Betreuerinnen Verena, Alexa.

PS:
Im September werden alle 2008er Kinder in die F2-Jugend aufrücken. Fußballbegeisterte Kinder sind zur Verstärkung unseres Teams herzlich willkommen. Wir trainieren immer freitags. Außerdem suchen wir einen Torwart! Aber auch die Jahrgänge 2009/2010 starten in eine neue Bambini-Saison!

Für die neue Saison, werden wir ein zweites Training in der Woche hinzunehmen.

Abteilung Tennis

Die Tennisplätze wurden in diesem Jahr von einer Firma Mitte Mai 2015 gerichtet und für die allgemeine Saison und Punkterunde freigegeben.

In der Rubrik » **Tennis** « erwarten sie im Jahresheft diesmal folgende Berichte:

Bändelesturnier

Mannschaft Damen 4er

Mannschaft Herren 4er

Mannschaft Herren 40

Am Pfingstsonntag, dem 24. Mai 2015 hat es wie immer fast pünktlich um 9.30 Uhr begonnen.

Der Wettergott hat es wieder super gut mit uns gemeint. Es war sehr angenehm, sodass nach jeder gespielten Runde die Plätze abgezogen und befeuchtet werden mussten. Zu diesem Kennenlern-Turnier hatten sich leider nur insgesamt 20 Teilnehmer (5 Damen/ 15 Herren) gemeldet. Es stand wie immer der Spaß im Vordergrund und es floss auch reichlich alkoholische wie auch antialkoholische Getränke in die Kehlen.

Gegen Mittag gab es dann Gegrilltes auf der Terrasse bei Rü´. Es wurden dieses Mal erneut alle Namen in einen Lostopf (Mütze) geworfen und 20 Minuten mit verschiedenen Partnern und Partnerinnen gespielt.

Bändelesturnier

» 20 Teilnehmer, ein Lostopf und Beistand vom Wettergott: Gelungener Auftakt der Tennissaison. «

Bericht von Norbert Kneißl

So wurden am Schluss folgende Sieger geehrt:

1. wurde nach 5 gespielten Runden unser Mannschaftsspieler *Mehmet Berisha*. Ebenfalls 5 Bändele und damit auf dem 2. Platz kam *Jürgen Demeter*. 3. und 4. wurden auch mit 5 Bändele aber schlechtere Punkteverhältnis die Mannschaftsspieler *Peter Mader* und *Mark Beier.* Mit 4 Bändele kamen folgende Spielerinnen und Spieler auf die weiteren Plätze: 5. *Manfred Dieruff*, 6. wurde die beste Frau *Katja Finke* und den 7.Platz belegte *Carolin Wachter*. Die weiteren Platzierungen entnehmt ihr bitte dem Schaukasten. Der letzte, der wahrscheinlich wie immer nur Lospech hatte, erhielt vom Sportwart bei der abschließenden Siegerehrung und Ausklang bei Rü´ein Trostbändele.

Ich hoffe, dass es allen Teilnehmern viel Spaß gemacht hat und wir diese Tradition auch im nächsten Jahr wieder fortsetzen werden. Ich bedanke mich nochmals für die Unterstützung bei der Organisierung, die dieses traditionelle Auftakt-Turnier möglich machen. Also auf ein Neues im nächsten Jahr mit hoffentlich regerer Beteiligung.

Die Meisterschaftsspiele haben im Juni begonnen. Zum Auftakt ging es zum TC Weißenhof 2. Leider verhalf auch eine gute Vorbereitung nicht zum erhofften Sieg. Stattdessen wurden unsere Mädels mit 1:5 nach Hause geschickt, zumal Carolin Wachter in Führung liegend leider verletzungsbedingt aufgeben musste und Rosi Gollbeck nur im Match-Tiebreak zu bezwingen war.

Das 1. Heimspiel bestritten die Damen gegen die Mannschaft von TC Herrenberg 3. Nach den Einzeln stand es 2:2. Das 1. Doppel musste in den Match-Tiebreak und verlor knapp. Das 2,Doppel ging kampflos an uns, da sich eine Einzelspielerin des Gegners verletze und kein Ersatz mitgebracht worden ist. Somit ging das Spiel 3:3 aus. Dank des besseren Satzverhältnisses wurde das Spiel für uns entschieden. Im 2. Auswärtsspiel mussten die Damen weit reisen. Es ging zum TUS Stuttgart nach Degerloch. Dort gewannen sie dank einer sehr guten Leistung souverän mit 5:1.

Im 2. Heimspiel ging es gegen den TA TSV Böblingen 3. Schon nach den Einzeln war abzusehen, dass es schwer werden würde, das Spiel zu gewinnen. Es stand 1:3. Leider gingen dann noch beide Doppel verloren. Am Ende verloren sie mit 1:5.

Im letzten Spiel ging es zum TC Gärtringen. Dort gingen unsere Mädels leider sang- und klanglos unter. Sie hatten nicht den Hauch einer Chance. Am Ende hieß es 0:6. Trotz 2er Siege reichte es leider nicht. Die Mannschaft belegte am Ende den Platz 5 und konnte leider die Klasse nicht halten. Schade.

Zweifelsohne war es den erheblichen Verletzungssorgen zuzuschreiben, den Abstieg nicht verhindern zu können. Kopf hoch Mädels. Ihr kommt im nächsten Jahr wieder. Ich baue auf Euch.

Folgende Damen kamen zum Einsatz:

Eileen Haingartner, Eleonore Liffler, Katja Finke, Michaela Gollbeck, Carolin Wachter, Martina Schumann, Heike Speh, Ann-Sofie Hirsch und Rosemarie Gollbeck.

Damen 4er

» Klassenerhalt am letzten Spieltag verpasst. «

Bericht von Norbert Kneißl

Herren 4er

» Hervorragender 2. Platz reichte leider nicht zum Aufstieg. «

Bericht von Norbert Kneißl

Zum Auftakt kam die Mannschaft des TA TSV Neuhengstett auf unsere Anlage. Nach den Einzeln stand leider schon 1:3 für den Gegner. Dann konnte nur 1 Doppel gewonnen werden, sodass das 1. Spiel mit 2:4 verloren wurde. Im 1.Auswärtsspiel beim TC Ebhausen erholten sie sich und gewannen souverän mit 6:0.

Das 3. Spiel ging kampflos an uns, da der Gegner keine Mannschaft mehr zusammengebracht hat. Somit ging das Spiel mit 6:0 für uns in die Wertung.

Dann ging es zum 2.Auswärtsspiel zum TA TSV Bondorf. Nach den Einzeln stand es 2:2. Dank einer starken Doppelaufstellung wurden beide Doppel und das Spiel mit 4:2 gewonnen. Im letzten Auswärtsspiel gingen die Jungs leider bei den Tennisfreunden in Holzbronn mit 1:5 unter und hatten dabei nicht den Hauch einer Chance.

Unsere Herren erreichten somit einen hervorragenden 2.Tabellenplatz was leider knapp nicht zum Aufstieg reichte, da nur der Gruppensieger aufsteigt.

Folgende Spieler trugen zum Erfolg bei:

Tobias Spahr, Patrick Haingartner, Marcel DeBiasi, Simon Petruck, Pascal Schnepf, Maximilian Kneißl sowie Mehmet Berisha.

Begonnen hat die Saison mit dem 1.Meisterschaftsspiel der Herren 40 sehr verheißungsvoll. Zum Auftakt traf man im 1. Heimspiel gegen die Mannschaft von TC BW Calw. Stark ersatzgeschwächt stand es nach den Einzeln nur 3:3. Dann wurde auf Routine gesetzt und wir gewannen alle 3 Doppel. Somit wurde das Auftaktmatch mit 6:3 zu unseren Gunsten entschieden.

Herren 40er

» Trotz Kreislaufproblemen und Notarzt die Klasse gehalten. «

Bericht von Norbert Kneißl

Zum 2. Spiel kam die Mannschaft von TSV Jahn Büsnau auf unsere Anlage. Nach den Einzeln stand es bereits 4:2 für uns. Die abschließenden Doppelspiele konnten wir mit 2 Doppeln erfolgreich gestalten, sodass erneut ein 6:3-Sieg dabei herauskam. Dabei brillierte in beiden Heimspielen unser Nachwuchsspieler und Gastwirt Rüdiger Spahr so eindeutig, dass er seine Gegner sehr souverän beherrschte.

Im ersten Auswärtsspiel ging es zum KV Stuttgart in den Dachswald. Erneut sehr ersatzgeschwächt wegen erheblicher Verletzungsprobleme verlor man das Spiel hoch mit 2:7. Im 4.Spiel ging es zum Tabellenführer nach TC Nagold. Auch dort ging man wieder verletzungsbedingt stark ersatzgeschwächt diesmal sogar mit 0:9 unter.

Im letzten Heimspiel gegen den TC Bosch Stuttgart ging dann gar nichts mehr. Es war sehr heiß und schwül an diesem Tag, sodass Spieler den Schatten suchen mussten um nach ausreichend Luft zu schnappen. Lieber ein kühles Bad nehmen oder ein kühles Getränk zu sich nehmen, als an diesem heißen Tag Tennis spielen. Ein Spieler gab verletzungsbedingt auf. Ein weiterer hatte Kreislaufprobleme, sodass sogar der Notarzt kommen musste. Nach 2:4 nach den Einzeln verlor man das Spiel mit 3:6, was aber zum damaligen Zeitpunkt zum Nichtabstieg reichte. Das bedeutungslos gewordene letzte Spiel beim TA TSV Althengstett ging dann sang und klanglos 0:9 aus. Auch hier gab es diesmal nicht mal einen Satzgewinn.

Folgende Spieler trugen zum Klassenerhalt bei:

Gerhard Kreer, Stefan Hrusovsky, Jürgen Demeter, Mehmet Berisha, Peter Mader, Dieter Braig, Norbert Kneißl, Reiner Oertlin, Alexander Lipsky und Rüdiger Spahr

Verletzungs- /Krankheitsbedingt fielen leider aus:

Mark Beier, Harald Neunast, Robert Haingartner und Alexander Iltschenko.

Allen verletzen Spielern wünschen wir auf diesem Wege gute Besserung!

Auf ein Neues im nächsten Jahr!

• Ihr Spezialist für Fenstertausch, Fenster- und Glasreparaturen
• Fenster, Balkon- und Haustüren aus Holz, Holz-Alu & Kunststoff
• Rolläden, Jalousien, Fliegengitter
• Glas- & Spiegelzuschnitt
SEIT 1906
FRECH
FENSTER & GLASEREI
Keidelstr. 6, 70597 S.-Degerloch
Fon 76 07 66 Fax 76 26 33
www.glaserei-frech.de

Schlosserei
seit 1949
Göller GmbH
Treppen
Türen Tore
Gitter Geländer
Sicherheitstechnik
Julius-Hölder-Straße 16
70597 S-DEGERLOCH
fon 0711 / 72 43 26
fax 0711 / 728 08 73

Bäckerei- Konditorei
Theo Unger
UNGER

fortuna apotheke
.....denn Ihre Gesundheit ist uns wichtig!
König Kunde - zertifizierter Betrieb
Wir bieten Ihnen u.a.
▲ Blutuntersuchungen: Cholesterin, Blutzucker, Triglyceride, Harnsäure, Leberwerte
▲ Verleih von Milchpumpen und Babywaagen
▲ kostenlose Bestellhotline: 0800/7059700
▲ Beschaffung ausländischer Arzneimittel
▲ Kundenkarten und Bonussysteme
▲ Zustelldienst, auch ins Hoffeld
▲ Barmer-Hausapotheke
▲ Diabetica-Apotheke
▲ Reiseimpfberatung
Fortuna-Apotheke ▲ Löffelstr. 3 ▲ 70597 Stuttgart
Tel: 0711/76 66 32 ▲ Fax: 0711/765 61 11
Email: info@fortuna-apotheke.com
www.fortuna-apotheke.com

Abteilung Tischtennis

Im Themenbereich »**Tischtennis**« erwarten sie im diesjährigen Jahresheft 2014/2015 diesmal folgende Berichte:

1. Mannschaft Herren

2. Mannschaft Herren

Jugend

BSA Tischtennis

1. Mannschaft Herren

» Aufstieg ist geschafft. «

Bericht von Roman Kekec

Nach einer spannenden und nervenaufreibenden Saison der ersten Herrenmannschaft Stand am Ende der Aufstieg von der Kreisklasse Gruppe 1 in die Kreisliga fest. Mit folgender Aufstellung der ersten Herrenmannschaft wurde dieser perfekt gemacht: Jürgen Losner, Roman Kekec, Bernd Eggensberger, Michael Nardin, Jörg Krabler und Michael Schempp. Des Weiteren ein besonderer Dank an unsere Aushilfskräfte Nathan Kaleta, Holger Durst, Colyn Heinze und Klaus Braun.

Nachdem Anfangs über weite Strecken nur ausgeglichen gespielt wurde und nach fünf Spielen fünf zu fünf Punkte zu Buche standen waren die Hoffnungen auf einen Aufstieg eher gering, da die TSV Georgi Allianz V und der SK Gablenberg 2 nach der Vorrunde (in der 13:5 Punkte geholt wurden) schon auf drei Punkte davon gezogen waren. Ans Aufgeben hatte in diesem Moment aber noch niemand gedacht.

In der Rückrunde folgte dann die Aufholjagd die Ihres gleichen suchte. In dieser wurden 16:2 Punkte geholt, wobei bei der TSV Georgi Allianz V nur 4:14 Punkten zu Buche standen und diese hinter uns gelassen werden konnte. Somit wurde der zweite Platz erreicht und der Aufstieg in die Kreisliga perfekt gemacht. Dieser Aufstieg musste natürlich gebührend gefeiert werden und diesem kamen wir bei einem gemütlichen Grillabend nach und ließen die Saison nochmals Revue passieren.

In diesem Sinne nochmals viele Grüße an alle Sportabteilungen des Gesamtvereines SV Hoffeld.

2. Mannschaft Herren

» 2014/2015: Eine durchwachsene Saison. «

Bericht von Nathan Kaleta

Sehr motiviert und voller Vorfreude begannen wir, die zweite Mannschaft des SV Hoffeld die neue Saison mit folgender Aufstellung: Philipp Wagenführer, Holger Durst, Klaus Braun, Wolfgang Broscheid, Sascha Traber und Nathan Kaleta. Da wir oft Schwierigkeiten hatten mit unserer Stammaufstellung anzutreten, waren wir oft auf unsere zuverlässigen Ersatzspieler angewiesen. Vielen Dank deswegen an Kai Schwab, Colyn Heinze, Hans-Joachim Reiser, Hans-Reiner Schmidt und Manfred Lang. Da Wolfgang zur Rückrunde aufgrund gesundheitlicher Probleme nicht mehr antreten konnte, hat Kai besonders oft bei unseren Spielen ausgeholfen.

Nach einer recht ausgeglichenen Saison und trotz vieler Bemühen beendeten wir die Saison auf dem 5. Platz. Trotz der hervorragenden Leistungen unserer Nummer Eins Philipp, welcher seine erste Saison beim SV Hoffeld spielte, fehlte es uns ein wenig an Konstanz in unseren Spielen. Wegen der oft wechselnden Aufstellung konnten wir insgesamt leider nur 4 von 12 Spielen gewinnen.

Ein Highlight in der Saison bat jedoch der Herren C Pokal. Mit einer starken Aufstellung (Philipp Wagenführer, Holger Durst und Nathan Kaleta) konnten wir uns durch die Begegnungen mit TB Untertürkheim VI und dem SV Möhringen II bis ins Halbfinale kämpfen, welches wir dann leider gegen das Gewinnerteam TV Plieningen III sehr knapp verloren.

Insgesamt war es jedoch eine schöne Saison und wir sind bereit mit einer verstärkten Mannschaft in die neue Saison anzutreten.

Viele Grüße an alle Sportabteilungen des SV Hoffeld!

Die Jugendabteilung blickt auf eine erfolgreiche Saison zurück

Die Tischtennisabteilung des SV Hoffeld kann auf eine durchaus erfolgreiche Saison 2014/ 2015 zurückblicken. Am Ende standen insgesamt die Aufstiege von drei Mannschaften zu Buche. Unsere U15 1 und U15 2 konnten den Sprung in die zweithöchste Liga schaffen. Zudem schaffte die erste Herrenmannschaft, nach dem Aufstieg vor drei Jahren und dem leider direkten wiederabstieg, erneut den Sprung in die Kreisliga. Jedoch geht man dieses Mal mit großer Zuversicht in die kommende Saison, da man sich mit zwei Neuzugängen (Martin Losner, Philipp Wagenführer) für das vordere Parkkreuz wesentlich verstärken konnte und nun ein Platz im oberen Tabellendrittel anstrebt. Einen weiteren Erfolg konnten zwei unserer Jugendspieler für sich verzeichnen.

Jan Krabler und David Gottuck-Botello aus der U15 1, konnten sich für das Qualifikationsturnier der württembergischen Rangliste qualifizieren und dort einen hervorragenden Platz im Mittelfeld erreichen. Des Weiteren freuen wir uns, dass wir diese Saison erstmalig eine Mädchen Mannschaft ins Rennen schicken konnten, welche gleich zu Beginn einige Siege erlangen konnten. Einen wesentlichen Anteil am diesjährigen Erfolg unserer Jugendmannschaften ist gewiss unserem neuen Jugendtrainer Siegfried Schweiß zuzuschreiben, welcher mittlerweile seit vielen Jahren als Berufstrainer, diverse Erfolge mit verschiedenen Jugendmannschaften feiern konnte und welchen wir nun für das Jugendtraining am Montag für uns gewinnen konnten.

Auch in der kommenden Saison werden Martin Losner und Siegfried Schweiß als Trainergespann für die Jugendmannschaften aktiv sein. Jugendtraining wird wieder montags von 17:30 Uhr bis 19 Uhr und donnerstags jeweils von 17:00 bis 18:30 Uhr (Anfänger) und 18:30 bis 20:00 Uhr (fortgeschrittene) in der Filderschule-Degerloch stattfinden. Das Herrentraining findet montags von 19:00 bis 21:30 Uhr und Donnerstag von 20:00 bis 22:30 Uhr statt. Wir freuen uns über jeden der Interesse hat auch abseits der Steinplatte gegen den kleinen Zelluloidball zu schlagen.

Jugend

» Die Jugendabteilung blickt auf eine erfolgreiche Saison zurück. «

Bericht von Martin Losner

Die Erfolge des Jahres 2013, in den die Kameraden der BSA (Behinderten-Sport-Abteilung) das erfolgreichste Team bei den deutschen Einzelmeisterschaften wurden, konnten leider in 2014 und 2015 nicht wiederholt werden. Zumindest unsere Jugendlichen Tim Laue und Michael Roll konnten ihre Erfolgsserie beibehalten und im Jugendbereich die Meistertitel erringen. Hinzu kommt noch Jannik Schneider, dem es beinahe gelungen wäre, 2015 Michi Roll den Titel den Titel abzujagen.

Während 2014 bei der deutschen Mannschaftsmeisterschaft in Homberg-Ohm die bisher beste Platzierung, 3.Platz mit der Mannschaft Roll, Schneider, Sis, Laue und Stelzer, erreicht werden konnte, musste die Teilnahme an der DMM2015 in Alveslohe, nördlich von Hamburg, abgesagt werden. Wegen Abistress und gesundheitlicher Probleme konnte die BSA Hoffeld keine regelgerechte Mannschaft stellen. Regelgerecht heißt, jeder Spieler erhält aufgrund seiner Behinderung/ Wettkampfklasse Schadenspunkte. Die Summe der pro Begegnung eingesetzten Spieler darf nicht mehr wie 14 Punkte betragen, sonst ist die Mannschaft nicht spielberechtigt. Da wir uns punktemäßig sowieso auf dünnem Eis bewegen, war eine Teilnahme nicht möglich.

Bei den BW-Meisterschaften am 18.7.15 in Offenburg konnte Harald Stelzer den Titel bei den Senioren erringen, vor August Peschel. Im

BSA Tischtennis

» Titel und 2. Platz bei den württembergischen Meisterschaften. «

Bericht von Gert-Jürgen Engel

Doppel mussten sich die beiden allerdings mit einem 2.Platz begnügen, hinter den Drittplazierten aus ihrer Einzelkonkurenz. Einen 2.Platz belegte auch da Doppel Laue/Sis sowie Lazgin Sis in WK 8. Dritte Plätze belegten Tim Laue in WK 7 und unser Doppel Ringler/Schmid.

Die BSA Hoffeld trug am 28.2.15 zum 5. Mal die württ. Meisterschaft für Mentalbehinderte (GB) in der Turnhalle der Filderschule aus. Unsere Damen Sandra Frosch und Anette Eibelshäuser waren wieder sehr erfolgreich und errangen den Titel und den 2. Platz. Beim großen Teilnehmerfeld der Herren hielten unsere Spieler gut mit, konnten aber keinen Podestplatz erringen.

Unsere Übungsabende in Bad Cannstatt und Degerloch werden regelmäßig durch unsere GB-Gruppe bereichert. Sie bringen durch ihre besondere Art eine eigene Note in unseren Übungsbetrieb. Seit einiger Zeit nimmt auch unser Rolli-Fahrer Harry regelmäßig in Degerloch teil und zeigt den anderen, wo der Hammer hängt.

Horst Rück
Schreinermeister
Bau- und Möbelschreinerei Horst Rück
Werkstatt:
Bernhauser Straße 14
70599 Stuttgart
Telefon 07 11/6 33 78 11
Telefax 07 11/6 33 78 11
Büro:
Südweg 17
70597 Stuttgart
Telefon 07 11/3 27 59 65
Telefax 07 11/3 27 59 64
Mobil 0174/986 72 68

Dina Marschall
die goldschmiede
Epplestraße 25 70597 Stuttgart t · 07 11 - 76 21 12
dinamarschall@web.de www.dinamarschall.de
Dina Marschall – die goldschmiede

Ihr Etikettenhersteller in der Region
PAPERDRIVE
LOGISTIC SOLUTIONS
Paperdrive GmbH · Schwabacher Str. 3 · 90439 Nürnberg
www.paperdrive.de
Baden-Württemberg
Alexander Iltschenko · Eisestr. 17 · 70567 Stuttgart
Fon 0711-7222-067 · Fax 0711-7222-059
iltschenko@paperdrive.de

Raumdesign-Fildern
Raumausstatter, Holz-u. Bautenschutz
Trockenbau, Fliesenleger, Montagebau,
Fußbodenbeläge sämtlicher Art
Andreas Wyrwiak
Fasanenhofstraße 94 B
70565 Stuttgart
Mobil: 01577 - 3147100
Privat: 0711 - 7154047
E-Mail: wyrwiak@arcor.de

Sanitär & Heizung
Service aus Meisterhand
D. Elsäßer
Tel.: 0711 - 78 28 58 97
Fax: 0711 - 78 28 58 98
Handy: 0174 - 990 1903
Jahnstr. 19
70771 Leinfelden-Echterdingen
E-mail: dag.elsaesser@web.de

Neu im SV Hoffeld
Weine der Bottwartaler Winzer
BOTTWARTALER WINZER
www.bottwartalerwinzer.de

Weitere Abteilungen

Im Themenbereich »**Weitere Abteilungen**« blicken folgenden Abteilungen auf die vergangene Saison 2014 / 2015 zurück:

- Volleyball
- BSA Torball
- Nordic Walking
- Pilates
- Fünf Esslinger
- Eltern-Kind-Turnen
- Bogenschießen

Die Volleyballer des SV Hoffeld sind eine gemischte Freizeitmannschaft. Wir sind ca. 15 aktive Spielerinnen und Spieler. Durchschnittsalter ca. 25 – 55 Jahre. Als ambitionierte Freizeitspieler steht bei uns der Spaß am flüssigen Spiel und an gelungenen Aktionen im Vordergrund.

Wir spielen zweimal in der Woche in Degerloch. Mittwochs von 20:00 – 22:00 Uhr in der Fritz-Leonhard-Realschule und freitags von 20:15 – 22:00 Uhr im Wilhelms-Gymnasium. In den Ferien und bei schönem Wetter spielen wir Beachvolleyball auf unserem eigenen Feld auf dem Vereinsgelände bei der Hohen Eiche. Wir spielen ausschließlich „just for fun“ und nehmen gelegentlich an Freizeitturnieren teil. Unsere Spielabende beginnen mit Aufwärmen und nach einem kurzen Einschlagen wird dann gespielt.

Auch dieses Jahr stehen neben unseren Spielabenden wieder einige Aktivitäten auf dem Programm. So waren wir im Juli zum Volleyballspielen im schönen Murnau am Staffelsee. Abgerundet wurde das Wochenende mit einer Wanderung bei hochsommerlichen Temperaturen zum Herzogstand mit anschließendem Badevergnügen im Walchensee.

Neben unserem jährlichen Trainingslager in der Sportschule des Badischen Fußballverbands in Karlsruhe geht’s dann Ende September nach Mallorca.

Wir freuen uns immer über neue Mitspieler/innen. Einfach anrufen oder an einem unserer Trainingstage vorbeischauen und „reinschnuppern“.

Ansprechpartner:
Uli Baumann
01 76 / 32 26 51 00 · ulibaumann@aol.com

Volleyball

» Ambitionierte Freizeitvolleyballer nach dem Motto: „Just for fun“. «

Bericht von Uli Baumann

Die erfolgreichste Saison liegt hinter der Behindertensportabteilung Torball des SV Hoffeld. Im Januar fand in Nürnberg die Süddeutsche Meisterschaft im Torball statt. Noch nie seit Einführung der Qualifikationsturniere DM Nord und Süd konnte sich eine württembergische Herrenmannschaft für eine Deutsche Meisterschaft qualifizieren. Zwar verlor SV Hoffeld 1 mit Eyüp Bas, Ben Wolgmuth, Cihan Genc, Beyhan Davaz und Alexander Knecht sämtliche Spiele, dafür wurden Patrick Beres, Johan Volz, Wilfried Churr und Manfred Haas mit Hoffeld 2 das Überraschungsteam des Turniers. Gleich im ersten Spiel mussten die beiden Hoffelder Mannschaften gegeneinander antreten. Hoffeld 2 spielte stark auf und gewann mit 9:2

Euphorisch und dennoch konzentriert ging es ins zweite Spiel gegen BSV München 1. Die Bayern lagen erwartungsgemäß schnell vorne. Doch Hoffeld blieb dran und rang den Münchnern ein 4:4 ab. Als dann im dritten Spiel auch noch Nürnberg 1 mit 6:2 geschlagen wurde, konnten es weder wir noch die Gegner richtig glauben.

BSA Torball

» Sensationell: Titel bei den Deutschen Meisterschaften in Dortmund. «

Bericht von Alexander Knecht

Eine Vorentscheidung fiel im Spiel gegen Kaiserslautern. In einer sehr spannenden Partie behielten die Hoffelder mit 2:1 die Oberhand.

Das wohl emotionalste Spiel fand gegen den deutschen Rekordmeister Landshut statt. So sehr sich die Bayern auch bemühten, sie konnten unsere Abwehr in Halbzeit eins nicht überwinden. Im Gegenteil, kurz vor der Pause gelang Patrick Beres der Führungstreffer. Als Hoffeld in der zweiten Hälfte das 2:0 gelang lag eine Sensation in der Luft. Jedoch schaffte Landshut in der letzten Spielminute noch den 2:2 Ausgleich. Danach war die Luft etwas raus und die Spiele gegen Augsburg, München 2 und Nürnberg 2 gingen verloren. Dennoch erreichte Hoffeld 2 mit 8:8 Punkten und 35:28 Toren den fünften Platz und damit die erstmalige Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft.

Die DM Torball fand im März in Dortmund statt. Hoffeld durfte nach dem Ausfall von Johan Volz nur zu dritt, also ohne Ersatzspieler, antreten, begann aber wie schon die Süd-Runde unheimlich stark. Die ersten drei Spiele gegen Langenhagen/St. Pauli (7:3) Dortmund (6:2) und Frankfurt 2 (7:4) wurden deutlich gewonnen. Gegen Frankfurt 1 war mit 4:7 nichts zu holen. Das Spiel gegen Berlin war eine richtige Abwehrschlacht. Trotz zahlreicher guter Würfe gelang beiden Mannschaften kein Treffer. Leider kassierte Hoffeld in den letzten Sekunden des Spieles noch das Gegentor zum 0:1 kurz vor Schluss. Auch gegen München 2 fiel die Niederlage mit 1:2 sehr knapp aus. Mit dem 2:2 gegen Augsburg sicherten sich die Hoffelder einen wichtigen Punkt.

In den letzten beiden Spielen revanchierten sich München 1 (2:6) und Landshut (1:4) für die überraschenden Unentschieden gegen Hoffeld an der DM Süd. Dennoch schafften die Spieler des SV Hoffeld die beste Platzierung seit über zwanzig Jahren und erreichten mit 7:11 Punkten den sechsten Platz und damit die direkte Qualifikation für die ab 2016 neugeschaffene Erste Torball Bundesliga. Noch besser erging es unseren Damen Margarete Rieker, Anna Heinrich und Qendresa Maliqi. Viele Jahre spielten unsere Frauen zusammen mit Renate Hundsberger aus München. In diesem Jahr traten sie erstmals mit der Spielgemeinschaft SV Hoffeld / Karlsruhe / München an. Nach einer durchwachsenen Doppelrunde mit vier Siegen, zwei Unentschieden und zwei Niederlagen zogen sie als Zweitplatzierte in das Finale gegen den Titelverteidiger Dortmund ein. Victoria Dortmund spielte eine dominante Vor- und Rückrunde, wobei sie beim 4:4 gegen Hoffeld/Karlsruhe/München den einzigen Punktverlust hinnehmen mussten. Das Finale gingen unsere Damen mit der Spielgemeinschaft hoch konzentriert an und ließen keinen Gegentreffer zu. Nach dem knappen Halbzeitstand von 1:0 drehten sie im zweiten Durchgang auf und gewannen hoch verdient mit 5:0.

Für Anna Heinrich und Qendresa Maliqi war es der erste Deutsche Meistertitel. Unsere Seniorin Margarete Rieker konnte nach 1998, 2000, 2006, 2007 und 2008 (jeweils noch mit dem BSV Stuttgart) ihren sechsten Titel einfahren.

Unsere Nordic Walking Gruppe wurde vor ca. 10 Jahren gegründet. Wir sind eine lustige Walking Gruppe mit momentan 8 Personen (6 Frauen, 2 Männer) die mittwochs und sonntags in wechselnder Besetzung laufen.

Nordic Walking ist eine Ausdauersportart, bei der Gehen durch den Einsatz von 2 speziell entwickelten Stöcken im Rhythmus der Schritte unterstützt wird. Dabei wird die Muskulatur des Oberkörpers beansprucht und der Sauerstoffverbrauch des Körpers erhöht.

Es ist ein Sport mit zyklischem Bewegungsablauf. Der rechte Stock hat immer dann Bodenberührung, wenn die linke Ferse aufsetzt, der linke Stock, wenn die rechte Ferse aufsetzt. Die Stöcke werden nah am Körper geführt. Der jeweilige Stock wird schräg nach hinten eingesetzt; der Stockeinsatz sollte immer unterhalb des Körperschwerpunktes, also in der Schrittstellung auf der vertikalen Körperachse erfolgen.

Nordic Walking

» 10 Jahre Ausdauer beim SV Hoffeld mit Stock über Stein. «

Bericht von Roland Kneißl

Nordic Walking ist ein Ganzkörpertraining und nutzt mehr als 80% der Muskulatur. Besonders die Dreh- und Schubbewegungen im Oberkörper machen diese Sportart so effektiv und vor allem flexibel. Dabei bietet Nordic Walking einen guten Einstieg in den Sport, wird fast überall in der Reha eingesetzt und kann ebenso als richtiges Training genutzt werden. Vor allem ist es aber auch eine Möglichkeit mit der Familie oder einer Gruppe zusammen zu sporteln. Das Konzept des Nordic Walking wurde anhand des Sommer-Trainingplans für Skiläufer entwickelt.

Laufzeiten:

Mittwoch Sommerzeit: 17.00 bis ca. 18.00 Uhr
Mittwoch Winterzeit: 15.30 bis ca. 16.30 Uhr
Sonntag Sommer/Winter: 8.30 bis ca. 9.30 Uhr
Laufstreckenlänge zwischen 5 und 6 Kilometer

Pilates

» Eine Sportgruppe nicht nur für Frauen. «

Bericht von Roland Kneißl

Seit Januar 2014 haben wir aufgrund einer Anregung aus den Mitgliederkreis die Pilatesgruppe ins Leben gerufen. Zwischenzeitlich sind in den beiden Übungsgruppen jeweils am Mittwoch um 18:45 und 20:00 Uhr zusammen 29 aktive Mitglieder. Der größte Teil sind Frauen, aber auch 3 Männer sind konstant in den Übungsstunden vertreten. Zwischenzeitlich fehlt einem schon etwas, wenn die Übungsstunde einmal ausfallen sollte. Gabriela, unsere Übungsleiterin, versteht es, mit der nötigen Strenge, aber auch mit dem nötigen Humor uns von Übungseinheit zu Übungseinheit zu motivieren und dabei uns stetig zu steigern. Es macht richtig Spaß und nach 1 ½ Jahren kann ich behaupten, dass es unheimlich viel bringt. Ich habe das Gefühl, dass die Beweglichkeit, die Gelenkigkeit, die Haltung und der allgemeine Gesundheitszustand sich wesentlich verbessert hat. Ich kann nur jedem raten, Pilates einmal auszuprobieren.

Es ist, obwohl man die meiste Zeit am Boden liegt, keine Erholung, sondern sehr anstrengend. Aber diese Anstrengung lohnt sich und nach den 60 Minuten fühlt man sich sehr wohl und ist zufrieden mit sich selbst, es wieder geschafft zu haben.

Sollten Sie Interesse an dem Kurs haben sollten Sie sich mit mir in Verbindung setzen. Sie erreichen mich über die Homepage des SV Hoffeld „www.svhoffeld.de“ oder über per Email an svhoffeld@t-online.de. Sollte das Interesse groß sein, müssen wir bestimmt noch einen zusätzlichen Kurs anbieten. Machen wir aber sehr gerne. Wenn Sie schon mal auf unserer Homepage sind, können Sie sich auch noch über das reichhaltige Angebot im Verein informieren.

Kontakt:

Reinhold Kneißl
svhoffeld@t-online.de

Fünf Esslinger

» Körperliche Fitness für die zweite Lebenshälfte. «

Bericht von Roland Kneißl

Viele Jahre hat unser Übungsleiter Heinz Bourhofer die Gruppe „Sport nach Krebs“ geleitet. Mit mittlerweile 90 Jahren hat es Heinz verdient, sich nur ums ich selbst zu kümmern. An dieser Stelle nochmals unseren herzlichsten Dank an die vielen Jahre der Vereinstreue.

Die Suche nach einem Nachfolger als Übungsleiter scheiterte zum einen an der Qualifikation und an dem seit Jahren gewohnten Termin. Da wir aber auch in diesem Segment unseren Mitgliedern, aber auch neuen Mitgliedern und Interessierten etwas anbieten wollten, habe ich mich mit unserer Übungsleiterin für Pilates, Gabriela Manz-Stemmler, zusammengesetzt und nach einem alternativem Angebot gesucht. Fündig wurden wir mit dem Programm „Fünf Esslinger“. Bei den fünf Esslingern handelt es sich um eine wissenschaftlich begründete und in Studien überprüfte Auswahl von fünf Gruppen von Übungen. Diese haben das Ziel, die körperliche Fitness auch in der zweiten Lebenshälfte so lange wie möglich hoch zu halten.

Zwischenzeitlich sind 7 Personen bereits zu einer netten Gemeinschaft zusammen gekommen. Natürlich würden wir uns freuen, wenn sich noch weitere Interessierte dieser Gruppe anschließen würden. Man ist nie zu alt, sich um seine Gesundheit zu kümmern. Schauen Sie einfach mal herein. Jeden Mittwoch um 17:30 Uhr für eine Stunde wird GeReinhold Kneißlsundheit groß geschrieben.

Für Mitglieder kommen zusätzliche Kosten in Höhe von € 25,00 für eine Zehnerkarte hinzu, Nichtmitglieder bezahlen das Doppelte. Informationen erhalten Sie auch auf unserer Homepage www.svhoffeld.de. Sollten Sie Fragen haben stehe ich ihnen auch per email unter svhoffeld@t-online.de zur Verfügung.

Eltern-/Kind-Turnen ist das Angebot unseres Sportvereins, Eltern und Kindern bis 6 Jahren die Möglichkeit zu bieten, unter Anleitung in geeigneten Räunlichkeiten und mit geeigneten Turngeräten den Bewegungsdrang der Kinder zu fördern bzw. zu stillen und die Persönlichkeit der Kinder zu entfalten.

Die Persönlichkeit des Kindes entfaltet sich durch:

- die Förderung der Gesundheit und Unterstützung der körperlichen Entwicklung;
- die Erfüllung des elementaren Bewegungsbedürfnisses;
- Verbesserung der Bewegungsqualität;
- kreatives Handeln;
- Entwicklung des sozialen Verhaltens in der Gruppe;
- Vertiefung des Vertrauensverhältnisses zu den Beziehungspersonen;

Eltern-Kind-Turnen

» Turnen für die ganze Familie.
Eine Herausforderung für alt und jung «

Bericht von Gerlinde Kneißl

Warum Eltern-Kind-Turnen?

Im Vorschulalter ist es wichtig, den Kindern Bewegungsmöglichkeiten zu bieten, die zusammen mit seinen engsten Beziehungspersonen (den Eltern und/oder Geschwistern) durchgeführt werden können.

Die verschiedenen Grundübungen wie

- kriechen, gehen, laufen, hüpfen, springen und rollen;
- steigen, klettern, stützen und balancieren;
- hängen, hangeln, schwingen und schaukeln;
- werfen und fangen;
- ziehen, schieben, stoßen, heben und tragen;

sind wichtig, um schon frühzeitig eventuellen Haltungsschäden vorzubeugen.

Geben Sie Ihren Kindern diese Möglichkeit. Wir freuen uns auf Sie!

P

rächtig hat sich die jüngste Abteilung des SV Hoffeld in den letzten fünf Jahren nach der Gründung entwickelt. Vor allem, seit die neue, attraktiv gestaltete Website www.bogenjaeger-stuttgart.info im Frühjahr 2015 online gegangen ist, häufen sich die Anfragen nach den von Abteilungsleiter Thomas Janle veranstalteten Schnupperkursen immer mehr. Die meisten haben großen Spaß am Bogenschießen, sie sind "heiß" darauf und wollen weiter machen. Daraus resultiert die Zunahme der Mitgliedszahlen um 30 Prozent alleine in der ersten Jahreshälfte 2015.

Gründe für die Beliebtheit: Das von uns betriebene "traditionelle Bogenschießen" oder auch " instinktive Bogenschießen" dient perfekt zum Abschalten von der modernen, technoiden, scheinbar perfekten Hightech-Welt. Es ist ein Schießen ohne Zielfernrohr oder Visier, einfach nur mit den Augen ins Ziel sehen und die Sehne loslassen. Ganz ohne technische Hilfsmittel kann der Schütze auf seine eigenen Fähigkeiten vertrauen, und Erfolgserlebnisse stellen sich bei allen sehr schnell ein. Mit zum Boom trägt auch bei, dass in Kino und TV das Schießen mit dem Bogen derzeit stark popularisiert wird. Nach Kassenschlagern wie "Tribute von Panem" steigt das Interesse und die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit am Schießen mit Pfeil und Bogen deutlich. Der wachsenden Mitgliederzahl trug die Abteilung Rechnung und stattete den Bogenplatz im Frühjahr 2015 mit neuen 3D-Tieren aus.

"Weiter gespannt" im übertragenen Sinne wird der Bogen nicht nur durch den wachsenden Zulauf in die Abteilung, die regelmäßigen Ausflüge auf umliegende 3D-Parcours, wo auf unbekannte Entfernungen über Berg und Tal, in Wald und Wiesen geschossen wird, sind quasi das Salz in der Suppe. Spaß haben die Beginner genauso wie die Erfahrenen, die jungen wie die alten. Höhepunkte sind die Besuche von Turnieren - dabei springen häufig gute bis sehr gute Platzierungen heraus, bei regionalen Tur-

Bogenschießen

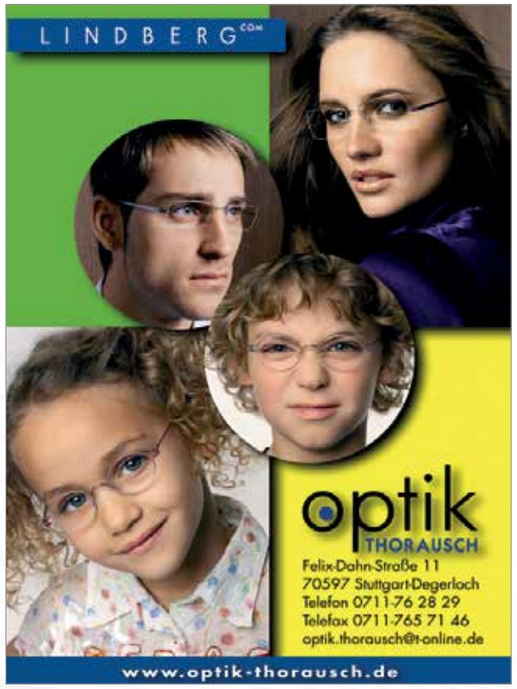
**» Wie Robin Hood und Katniss Everdeen:
Außer dem klassischen Bogen keine technischen Hilfsmittel. «**

Bericht von Roland Kneißl

nieren ist meistens ein Stuttgarter Bogenschütze oder eine Bogenschützin auf dem Treppchen zu finden, oft sogar ganz oben. Highlight der Saison war für einige Mitglieder die Teilnahme bei der 3D-Alpine-Challenge, dem größten 3D-Turnier Österreichs auf der Planneralm in der Steiermark, wo 2011 die Weltmeisterschaft statt gefunden hatte. Österreich zählt zu den weltweit führenden Nationen im 3D-Bogenschießen, es gilt dort fast schon als Volkssport. Deutschland ist dagegen eher noch Entwicklungsland - beim 3D-Bogenschießen verhält sich das umgekehrt wie beim Fußball. Die Platzierungen der Stuttgarter Bogenjäger im vorderen Mittelfeld bei ihrem ersten internationalen Turnier sind daher als sehr gute Resultate zu werten.

Zum weiten Betätigungsfeld zählt inzwischen auch ein spezielles Jugendtraining, das seit dem Frühjahr 2015 jeden Mittwoch stattfindet. Mit kurzweiligen Spielen auf dem Hoffelder Bogenschieß-Gelände und Roving im Degerlocher Wald wird der Nachwuchs in die Natur geführt und kann beim Spaß mit Gleichaltrigen seine Schusstechnik verbessern und sich ein bisschen wie Katniss Everdeen oder Robin Hood fühlen.

In der kalten Jahreszeit ab Oktober bis etwa März bietet der SV Hoffeld Erwachsenen und Jugendlichen in der Halle der Albschule wieder zusätzlich ein Hallentraining an. Wenn's draußen bitter kalt und nass ist, freuen sich auch die normaler Weise wetterfesten Bogenschützen über eine trockene Umgebung und wohlige Temperaturen. Denn die Schusstechnik kann mit leichter Bekleidung, warmen Muskeln und gutem Gefühl in den Fingern weit besser trainiert werden. Außerdem fliegen Pfeile bei Nässe mit feuchten Federn sehr schlecht und - kein Witz - sie frieren bei starkem Frost in den Zielen fest. So etwas passiert in der Halle nicht, somit können auch im Winter die Bögen weiterhin gespannt – und wieder losgelassen werden.



Impressum

SV Hoffeld Jahresheft 2014 / 2015

Sportverein Hoffeld e.V.
Bopseräcker 2
70597 Stuttgart

Telefon: 0711/72419
Telefax: 0711/7194397
Internet: www.svhoffeld.de
E-Mail: svhoffeld@t-online.de

Immer aktuell informiert auf Facebook:
Sportverein Hoffeld e.V. Fussballabteilung

Herausgeber: SV Hoffeld e.V

Gesamtleitung: J. Demeter / R. Kneißl

Gestaltung: Klaus Schindhelm, www.klaus-schindhelm.de

Druck: Offizin Scheufele, Druck & Medien

Anzeigenteil: Sportverein Hoffeld e.V., Anzeigenabteilung

Das Copyright für den Inhalt und die Gestaltung der Stadionzeitung liegt bei der Redaktion. Wiedergabe, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung.

aktuell · informativ
frisch renoviert

Alle wichtigen Informationen zum SV Hoffeld finden sie auf unserer überarbeiteten Website unter:

www.svhoffeld.de

Immer aktuell auf Facebook

Alle aktuellen Infos zur Fußballabteilung und Mannschaften des SV Hoffeld finden sie natürlich auch im sozialen Netzwerk Facebook unter:

Sportverein Hoffeld e.V Fußballabteilung

Wir machen Druck!

Ihre Druckerei in Degerloch

www.scheufele.de

Mehr als 200 Jahre Firmengeschichte zeigen, dass sich Tradition und Fortschritt sehr gut vereinbaren lassen.

Teamarbeit und Menschlichkeit werden bei uns groß geschrieben – deshalb unterstützen wir auch Sport und Kultur.

Regelmäßige Zertifizierungen unterstreichen unser ständiges Engagement nach hoher Qualität und Umweltschutz.

Offizin Scheufele

Druck & Medien | seit 1808

www.scheufele.de

Tränkestraße 17 · 70597 Stuttgart · Telefon: 07 11/7 25 86-0 · E-Mail: info@scheufele.de